

Klassenheft

Beitrag von „jotto-mit-schaf“ vom 13. November 2012 12:25

Ich sehe auch wenig Sinn in diesem Heft. Fehlende Schüler beschaffen sich die Hefteinträge von Nachbarn (zur Not knipst der anwesend gewesene es und mailt es dem fehlenden, dann kann er es in Ruhe zuhause nachtragen). Die übriggebliebenen Arbeitblätter behalte ich bei mir und während der Einheit kann man sie sich jederzeit von mir holen.

Und sollte ich wirklich der Meinung sein, nicht mehr zu wissen, was ich an die Tafel geschrieben habe, leihe ich mir über die Pause das Heft der Schönschreiberin (oder des Schönschreibers, will ja hier niemanden diskriminieren *g*), knips es einmal schnell durch und alles ist gut.

Ist aber nur einmal passiert, dass ich ein komplettes Heft brauchte, nämlich als eine seeeeeehr anstrengende Mutter mir nicht glauben wollte, warum ihr Neuntklässler denn eine sechs im Biohefter haben könnte, schließlich habe er doch abgegeben (Sein Heft bestand aus dreieinhalb angefangenen Seiten, dass seiner Mitschüler aus knapp 30 😄). Da war es in der Tat ganz praktisch, eine Heftkopie zu haben.

Geht aber halt auch einfacher als mit diesem Klassenheft.